



Kath. Propsteigemeinde St. Remigius

## Pfarnachrichten

vom 05.01. - 11.01.2025

Nr. 01



### Klaus Elsner

Völlig unerwartet ist am Neujahrstag Diakon Klaus Elsner nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 62 Jahren verstorben.

Klaus Elsner war im Borkener Krankenhaus als Seelsorger tätig und gehörte zum Pastoralteam von St. Remigius. Im Krankenhaus war er als zugewandter Seelsorger bekannt, der zuhörte, sich Zeit nahm und situationsgemäß die passenden Worte oder Gesten fand, um Menschen zu trösten oder ihnen Mut zuzusprechen. Auch außerhalb des Krankenhauses begleitete er Menschen in der Trauer und schwierigen Situationen, besonders für die Eltern von Sternkindern setzte er sich aus eigener Erfahrung ein. Regelmäßig hielt er in der St. Remigius Kirche einen Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Patientinnen und Patienten des Krankenhauses, der es Angehörigen und dem Pflegepersonal ermöglichte, noch einmal inne zu halten und Abschied zu nehmen. Auch für das Projekt „LAUSCHPAUSE“ der Caritas setzte er sich ein. Patientinnen und Patienten im Klinikum Westmünsterland, die keinen oder nur wenig Besuch erhalten, bietet die Lauschpause eine Anlaufstelle mit Gesprächspartnern, die Zeit zum Zuhören haben und das Verständnis, sich mit einer Erkrankung auseinanderzusetzen. Gerne übernahm er auch Tauffeiern in unserer Gemeinde und leitete den kfd-Gesprächskreis „Mein Leben mit der Bibel“ an. Klaus Elsner wird uns sehr fehlen. Wir wünschen ihm die ewige Ruhe bei Gott und sind in Gedanken bei allen, die um ihn trauern, besonders bei seiner Familie.

### Rosenkranz-Verkauf – Das Lebenslicht

Der Bürgerverein „Das Lebenslicht“ ist eine Vereinigung in Nordmazedonien, die vor allem medizinische Hilfe für verarmte Familien und Waisenkinder organisiert und dabei intensiv mit der Mutter-Teresa-Klinik in Skopje zusammenarbeitet. Herr Bernadi wird nach allen Gottesdiensten am Samstag/Sonntag, 11./12.01. Rosenkränze verkaufen, um für die Behandlung chronisch kranker Kinder und für Kinder mit Krebserkrankungen in seiner Heimat Spenden zu sammeln. Wir bitten um Ihre großzügige Unterstützung!

### Propsteibüro St. Remigius

Papenstegge 10 (Eingang: Johannerstr.19), 46325 Borken

Tel.: (02861) 92 444 - 0 / Fax: (02861) 92 444 - 50

E-Mail: [stremigius-borken@bistum-muenster.de](mailto:stremigius-borken@bistum-muenster.de)

Homepage: [www.remigius-borken.de](http://www.remigius-borken.de)

Öffnungszeiten:

Mo.: – Fr.: 9:00 - 12:00 Uhr

Die. + Do.: 15:00 - 18:00 Uhr

Fr.: 15:00 – 16:00 Uhr

Dieses Hl. Jahr 2025 steht unter dem Leitwort der Hoffnung, um uns darin zu ermutigen, zu stärken und zu begleiten.

Zu den ersten Pilgern der Hoffnung gehörten wohl Abraham und Sarah, Aaron, Mose und Miriam, als große Gestalten des Aufbruchs.

Auch die Sterndeuter aus dem Osten sind auf ihrem langen Wüstenweg vom Morgen- zum Abendland den Spuren der Hoffnung gefolgt.

So wie Maria und Josef damals haben im Laufe der Jahrhunderte unzählige Frauen und Männer den Weg der Hoffnung gewagt.

Seither gingen und gehen viele Pilgerinnen und Pilger ihren je eigenen Weg der Zuversicht trotz manch widriger Winde.

Daher wollen auch wir in diesem Heiligen Jahr als Pilgerinnen und Pilger des Volkes Gottes dem Stern der Hoffnung trauen!

(Abendlicher Adventskalender 2024  
Autor Paul Weismantel)

## Sternsingeraktion

Am Freitag und Samstag sind die Sternsinger durch unsere Gemeinde gegangen und haben den Menschen in Borken, Hoxfeld und Marbeck den Segen gebracht. Unter dem Motto „Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ haben sie Spenden für Kinder in Not gesammelt. An diesem Sonntag, 05.01. ist um 11.00 Uhr der gemeinsame Abschlussgottesdienst in St. Remigius mit allen Sternsängern aus Borken und Hoxfeld. In Marbeck feiern wir gemeinsam mit der ganzen Gemeinde einen besonderen Familiengottesdienst zum Abschluss der Sternsingeraktion um 10:30 Uhr in St. Michael. Die Kollekte ist in allen Gottesdiensten an diesem Wochenende für die Sternsingeraktion bestimmt.

Die Sternsinger haben dabei auf die Rechte von Kindern aufmerksam gemacht und gezeigt, wie die Kinderrechte in den Beispielprojekten der diesjährigen Aktion in Kenia und Kolumbien ganz konkret gestärkt werden können.

Mit Ihrer Spende für die Sternsinger-Projekte – auch in der Kollekte an diesem Wochenende – sind auch Sie ein Segen für Mädchen und Jungen, die unsere Hilfe brauchen. Gerne können Sie uns Ihre Spende auch in den nächsten Tagen ins Pfarrbüro bringen oder auf eines der Spendenkonten der Kirchengemeinde überweisen: Sparkasse Westmünsterland, IBAN: DE 70 4015 4530 0000 0118 90, BIC: WELADE3WXXX oder VR-Bank Westmünsterland eG, IBAN: DE08 4286 1387 0001 1404 01, BIC: GENODEM1BOB, Stichwort: Sternsinger 2025. Wir danken Ihnen sehr für Ihre Spende!

## Neujahrsempfang

Alle Gemeindeglieder sind an diesem Sonntag, 05.01. herzlich eingeladen, im Anschluss an die 11-Uhr-Messe im Kapitelshaus gemeinsam auf das Neue Jahr anzustoßen.

## Weihnachtsliedersingen

Am Sonntagnachmittag, 05.01. um 17 Uhr ist das traditionelle Weihnachtsliedersingen mit der Mädchen- und Knabenkantorei in St. Remigius. Alle sind herzlich willkommen!

## Erscheinung des Herrn - Epiphanie

Für die Kirche ist Epiphanie die Erscheinung Gottes in der Welt in Jesus Christus. Am 6. Januar feiert die katholische Kirche das Hochfest der Erscheinung des Herrn. Aus diesem Grund findet am Montag, 06.01. der Gottesdienst um 08:30 Uhr in der St. Remigius Kirche statt. Herzliche Einladung!

## Morgenstunde in der Casa

Zur Morgenstunde in der Casa Philipp Neri in Hovesath laden wir am Dienstag, 07.01. um 09.00 Uhr ein. Nach einem meditativen Einstieg wird gemütlich zusammen gefrühstückt.

## Abendimpuls

Auch im neuen Jahr ist an jedem Donnerstagabend um 18.30 Uhr ein musikalisch-meditativer Abendimpuls in der St. Remigius Kirche. Wir laden herzlich dazu ein!

## Kollekte für die Afrika-Mission

„Damit sie das Leben haben!“ (Joh 10, 10) – unter diesem Leitspruch aus dem Johannesevangelium bittet das Hilfswerk *missio* am 11./12. Januar um Spenden für die Kirche in Afrika. Im Mittelpunkt des Afrikatags 2025 stehen mutige Ordensfrauen in Tansania. Die Ordensfrauen arbeiten im ländlichen Norden Tansanias an der Grenze zu Kenia. Politisch stabil und wirtschaftlich auf Wachstumskurs gehört Tansania nach wie vor zu den ärmsten Ländern der Welt. Die Ordensfrauen setzen auf Hilfe zur Selbsthilfe und haben dafür das Tumaini Center aufgebaut. In dem Sozialzentrum stehen sie Hilfsuchenden mit Rat und Tat zur Seite, sie schulen Freiwillige und stärken so ein Netzwerk, das sich gegenseitig unterstützt. „Tumaini heißt auf Suaheli Hoffnung. Und das sind wir: ein Ort, wo Menschen Hoffnung bekommen“, erklärt Schwester Adelbera, erfahrene Projektleiterin und großes Vorbild für die jungen Novizinnen im Orden. Bitte helfen Sie mit Ihrer großzügigen Spende am Afrikatag, dass die Ordensfrauen diese wichtige Arbeit fortführen können. Dafür schon jetzt: Herzlichen Dank! Selbstverständlich ist auch eine Überweisung möglich. Nutzen Sie dazu bitte die Spendenkonten der Kirchengemeinde: Sparkasse Westmünsterland, IBAN: DE 70 4015 4530 0000 0118 90, BIC: WELADE3WXXX oder VR-Bank Westmünsterland eG, IBAN: DE08 4286 1387 0001 1404 01, BIC: GENODEM1BOB, Stichwort: Afrikatag 2025.

---

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten ist Donnerstag, 09.01., 11:00 Uhr.

## Ergebnis Adveniatkollekte

„Glaubt an uns – bis *wir* es tun!“ so stellte das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat das Thema Jugend in den Mittelpunkt der bundesweiten Weihnachtsaktion der katholischen Kirche 2024. In Jugendzentren, mit Aus- und Weiterbildungsprogrammen sowie Stipendien für den Berufseinstieg bietet Adveniat mit seinen Partnerorganisationen der Jugend in Lateinamerika und der Karibik eine Zukunft. Insgesamt kamen **10.904,66 Euro** bei der Adveniat-Kollekte 2024 zusammen. Wir sagen Herzlichen Dank!



## St. Remigius

In geselliger Runde ins Neue Jahr starten: die Sonntagsfrauen der kfd St. Remigius freuen sich bei ihrem ersten Treffen am Sonntag, 5. Januar 2025, um 15.00 Uhr im Kapitelshaus auf neue Gäste. Gisela Sebastian gestaltet einen unterhaltsamen Nachmittag, Kaffee und Kuchen gibt es auch.

An der Krippe in der Remigiuskirche treffen sich die kfd-Mitglieder am Dienstag, 7. Januar, um 15.00 Uhr. Nach einer Andacht findet dann im Kapitelshaus das traditionelle Krippencafé der kfd statt. Nach der Weihnachtspause startet die kfd St. Remigius in ihr Jubiläumsjahr. 125 Jahre gibt es diese starke, lebendige und zukunftsorientierte Gemeinschaft und es gibt viel zu erleben in den kommenden Monaten.

Die erste Gemeinschaftsmesse im Neuen Jahr findet statt am Dienstag, 14. Januar, um 8.30 Uhr in der Johanneskirche. Im Anschluss an den Gottesdienst ist im Kapitelshaus bei Kaffee und Gebäck Gelegenheit zum Austausch und zur Begegnung.



## Das neue Jahr bewusst beginnen

Unter dem Thema „Neues Jahr – neue Wege“ lädt die Schönstatt-Au am Samstag, 11.01.2025 von 9:00 bis 16:00 Uhr zu einem Oasentag ein. Diese Auszeit am Jahresbeginn kann helfen, Prioritäten für das kommende Jahr neu zu setzen und nach vorne zu schauen. Wie wird mein Weg durch dieses Jahr?

Was gibt mir Halt und Orientierung? Der Tag ist geprägt von Stille, Impulsen, Meditation, Austausch und Gebet.

Information und Anmeldung unter: Schönstatt-Au, Kapellenstr. 60, 46325 Borken, 02861/923-0 ; [schoenstattzentrum@schoenstatt-au.de](mailto:schoenstattzentrum@schoenstatt-au.de); [www.schoenstatt-au.de](http://www.schoenstatt-au.de)